Ein Pilotprojekt zum integrierten Wiederaufbau wird in fünf Regionen durchgeführt

29.03.2023

Die Ukraine plant, Pilotprojekte zum integrierten Wiederaufbau von Siedlungen in den von den Invasoren befreiten Gebieten durchzuführen. Dies gab der ukrainische Ministerpräsident Denys Schmyhal bekannt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der Onlinezeitung Korrespondent.net. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei Ukraine-Nachrichten verwendeten Konventionen.

???

Die Ukraine plant, Pilotprojekte zum integrierten Wiederaufbau von Siedlungen in den von den Invasoren befreiten Gebieten durchzuführen. Dies gab der ukrainische Ministerpräsident Denys Schmyhal bekannt.

Der Ministerpräsident sagte, dass zur Erfüllung des Auftrags des Präsidenten ein Treffen mit den Ministerien und der Staatlichen Agentur für Wiederaufbau stattgefunden hat, bei dem Termine und erste integrierte Wiederaufbauprojekte im Rahmen der neuen Gesetzgebung festgelegt wurden.

"Es wurde eine Siedlung in den Regionen Kiew, Sumy, Charkiw, Cherson und Tschernihiw ausgewählt, in der ein groß angelegter Wiederaufbau nach dem Prinzip des "build back better" beginnen wird. Dabei geht es nicht nur um die Wiederherstellung von Wohnungen, sondern auch von Krankenhäusern, Schulen, Kindergärten, der KPU, Kultureinrichtungen und so weiter. Alles wird unter Berücksichtigung der Sicherheitsanforderungen und moderner Praktiken wieder aufgebaut", sagte Schmyhal.

Der Ministerpräsident sagte auch, dass technische Fragen der Entschädigungsmechanismen für beschädigtes und zerstörtes Eigentum diskutiert worden seien.

"Das Gesetz wurde bereits verabschiedet und vom Präsidenten unterzeichnet. Dieses Instrument sollte bald seine Arbeit aufnehmen", hieß es in der Erklärung&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 203

1/2

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.